

Für wen besteht ein Risiko?

Folgende Patienten gelten als **Risiko-patienten** für eine Besiedlung oder eine Infektion mit einem **MRSA** und müssen gescreent werden:

- Patienten mit MRSA-Vorerkrankungen.
- Internistische Patienten > 70 Jahre.
- Patienten mit Antibiotikatherapie innerhalb der letzten 6 Monate.
- **Patienten vor geplanten Operationen mit Implantationen von Prothesen, Schrauben oder Platten etc.**
- Patienten mit Krankenhausaufenthalt (> 3 Tagen) i. d. letzten 6 Monaten.
- Patienten mit liegenden Devices (z. B. PEG, Harnblasendauerkatheter, Drainagen, Tracheostoma).
- Dialysepflichtige Patienten oder Patienten ab Pflegestufe 2.
- Patienten aus Einrichtungen mit bekannt hoher MRSA-Prävalenz (z. B. Altenheime).
- Diabetiker.
- Patienten mit Hautulcus, Gangrän, chronischen Wunden, tiefe Weichteilinfektionen, Brandverletzungen.
- Patienten mit direktem Kontakt zu Tieren in der landwirtschaftlichen Tiermast (Schweine).
- Flüchtlinge, weniger als 1 Jahr in Deutschland (auch MRGN-Abstrich, ggf. Stuhlprobe).

Wie wird die Untersuchung durchgeführt?

Die MRSA-Untersuchung wird durch einen Abstrich des rechten und linken Nasenvorhofs mit einem Abstrichtupfer vorgenommen. Das reicht in der Regel aus.

Bei besonderen Verdachtsmomenten sollten weitere Abstriche in Erwägung gezogen werden.

Wie wird MRSA behandelt?

Sollte die MRSA-Untersuchung positiv sein, muss vor dem Krankenhausaufenthalt, bzw. der Operation, eine Behandlung erfolgen, die Sie ohne großen Aufwand zuhause selbst durchführen können.

Die MRSA-Sanierung erfolgt drei Mal täglich an fünf aufeinanderfolgenden Tagen über eine lokale Sanierung mit einer speziellen Nasensalbe, Mundspülungen und Körperwäsche mit einer desinfizierenden Lösung. Alles weitere erklärt Ihnen Ihr behandelnder Hausarzt. Nach abgeschlossener Behandlung muss eine erneute Untersuchung durchgeführt werden.

Sie haben Fragen?

Sprechen Sie uns an!

DRK-Krankenhaus Clementinenhaus
Lützerodestraße 1, 30161 Hannover
Telefon 0511 3394-0
info@clementinenhaus.de
www.clementinenhaus.de

MRSA Lassen Sie sich testen! Information für Patienten und Angehörige



Stand 13.11.2015

Was ist MRSA?

Sicherlich haben Sie in den letzten Monaten aus der Presse erfahren, dass ein systematisches Hygienemanagement in Krankenhäusern immer wichtiger wird, um Patienten vor Infektionen zu schützen.

Der menschliche Körper ist von vielen Bakterien innen und außen besiedelt und der Mensch bleibt trotzdem gesund. Kritisch wird die Besiedelung wenn das Immunsystem nicht mehr richtig funktioniert, Wunden vorliegen oder Operationen geplant sind.

MRSA heißt Methicillin Resistenter Staphylococcus aureus - und bedeutet konkret, dass der Staphylococcus aureus gegenüber dem Antibiotikum Methicillin und vielen anderen Antibiotika resistent geworden ist.

Der Staphylococcus aureus ist sowohl innerhalb als auch außerhalb von Krankenhäusern häufiger Erreger von bakteriellen Infektionen. Er kommt auf Haut und Schleimhaut von gesunden Menschen und Tieren vor. Etwa 40 % der Bevölkerung sind ständig oder vorübergehend mit Staphylococcus aureus besiedelt, vorwiegend im Nasen-Rachenraum.

Seit dem 01.04.2012 sind alle Krankenhäuser lt. Niedersächsischer Verordnung über Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen verpflichtet, bei Risikopatienten die Ergebnisse einer MRSA-Untersuchung einzufordern.

Sie gehören zu einer Risikogruppe? Was ist zu tun?

Zu Ihrer eigenen Sicherheit ist es notwendig, dass Sie frei von MRSA-Keimen sind. Aus diesem Grund muss bei Ihnen vor der Operation, bzw. dem Krankenhausaufenthalt ein MRSA-Screening (Untersuchung) durchgeführt werden.

Das Testergebnis liegt **nach ca. 2-3 Tagen** vor.

Da eine Aufnahme im Krankenhaus bzw. die geplante Operation **nur bei Vorliegen eines negativen Untersuchungsergebnisses möglich** ist, muss das Screening rechtzeitig durchgeführt werden.

Wir bieten Ihnen an, diese Untersuchung bei uns **im Krankenhaus** durchzuführen, wenn Ihr Vorstellungstermin / Narkosegespräch mind. 3 Werktage vor der geplanten Aufnahme ist.

Wenn das nicht der Fall ist, bitten wir Sie die MRSA-Untersuchung **bei Ihrem Hausarzt** durchführen zu lassen und das schriftliche Testergebnis zur Aufnahme mitzubringen.

Für den Fall, dass Ihr Hausarzt den Test nicht durchführen möchte, können Sie den Test entweder auf eigene Kosten (ca. 10,00 - 15,00 €) durchführen lassen oder Sie kommen zu uns ins Clementinenhaus und wir führen die MRSA-Untersuchung (Screening) durch.

Für einen Krankenhausaufenthalt bzw. eine Operation muss die **MRSA-Untersuchung (Screening) in jedem Fall** durchgeführt werden und die Dauer der Auswertung von 2-3 Tagen ist zu beachten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre aktive Unterstützung.

**Ihr Hygieneverantwortlicher Arzt
& Ärztlicher Leiter**

Dr. med. Mathias Gnielinski (MBA)



Aktion
Saubere Hände
Krankenhäuser

www.aktion-sauberehaende.de